

## **Kleines Schesterlein**

Bericht Orgelbau Kuhn AG, Männedorf, 2014

Bei der kleinsten Orgel in der ehemaligen Abteikirche in Bellelay handelt es sich um eine Kopie des Ab Yberg Positivs (um 1600 erbaut) aus dem historischen Museum Basel.

Das Original-Instrument wurde im Jahr 1981 durch unsere Firma restauriert. Bereits damals entstand der Wunsch – besonders beim Ausführenden Wolfgang Rehn – dieses Instrument zu kopieren. Dieses Positiv hat im Laufe der Geschichte einige Veränderungen erfahren. Besonders gravierend war der Ausbau/Ersatz des ursprünglich vorhandenen Zungenregisters. Die damalige Restaurierung basierte auf dem Erhalt des gewachsenen Zustands, alle Veränderungen wurden beibehalten.

Aus diesen Gründen war es eine spannende Herausforderung, innerhalb einer Kopie zum vermuteten Originalzustand zurückzukehren. Für das Zungenregister entschieden wir uns für ein becherloses Regal nach Vorbildern aus der Zeit um 1600. Die Intonation der gesamten Orgel wurde bewusst etwas gröber belassen, dadurch sind im Klangbild besonders viele Obertöne erhalten geblieben. Die grosse Abteikirche kann auf diese Weise erstaunlich klar beschallt werden. Auch zu Begleitzwecken eignet sich die kleine Orgel dadurch in hohem Masse.

Die Leitung dieses Projektes lag wiederum bei Wolfgang Rehn, der sich hiermit am Ende seiner aktiven Zeit bei Kuhn einen langgehegten Wunsch erfüllen konnte. Die Schleierbretter und die Fassung des Gehäuses lagen in den Händen von Hippolyte Pulcini. In Zusammenarbeit mit unseren Lehrlingen entstand ein kleines und doch sehr interessantes Musikinstrument, das die reiche Orgelausstattung der grossen Abteikirche wunderbar ergänzt.